

Inhalt

Einleitung: »Gender history is here to stay«

*Die Herausgeber*innen* 9

Wissenschaftspolitik, Hochschulstrukturen, Forschungsfinanzierung

Interviews

Zustand und Zukunft der Gender Studies an deutschen Hochschulen

Ein Gespräch über Intersektionalität, Braindrain, kollektives Arbeiten und Zuhören

Necla Acik (Middlesex University London), Umut Erel (Open University UK), Nivedita

Prasad (Alice-Salomon-Hochschule Berlin), Encarnación Gutiérrez Rodríguez

(Goethe-Universität Frankfurt a.M.), Pinar Tuzcu (Queen's University Kanada) 27

Geschlechtergeschichte als Korrektiv einer immer noch im hohen Maße normalisierenden Geschichtsbetrachtung

Julia Paulus (LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte, Universität Münster) .. 43

Per aspera ad astra - Mit Geschlechterforschung zur Geschlechtergerechtigkeit

Angelika Schaser (Universität Hamburg) 45

Geschlechterforschung als Forschungsfeld

Margit Szöllösi-Janze (Ludwig-Maximilians-Universität München) 49

Essays

Geschlechtergeschichte bleibt!

- Der lange Kampf um den Erhalt des Jenaer Lehrstuhls für Geschlechtergeschichte
*Annemarie Müller (Jena/Ilmenau), Lisa-Marie Oelmayer (Jena), Aurelia Rohrmann
(Saalfeld-Rudolstadt)* 63

»Gender History is here to stay«? Geschlechterforschung in politischer Bedrängnis

- Daniela Rüther (Ruhr-Universität Bochum)* 87

Zugänge und Konzepte

Interviews

Die Geschlechter-Brille

- Kirsten Heinsohn (Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg)* 107

Theologische Geschlechterforschung und feministische Theologie

- Sarah Jäger (Friedrich-Schiller Universität Jena)* 109

Geschlechtergeschichte ist grundlegend

- Claudia Kemper (LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte)* 113

»Ein Anlass zur Hoffnung« - Das innovative und reflexive Potential der Geschlechtergeschichte

- Susanne Maurer (Philipps-Universität Marburg)* 117

»Not just cis-ters« - Queer History und ihre Potentiale für Geschlechtergeschichte

- Joy Reißner (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf), Anton Schulte (Universität Leipzig)* 121

Die Kontingenz von Geschlecht

- Katja Sabisch (Ruhr-Universität Bochum)* 133

Queere Geschichte und Geschlechtergeschichte Zwei marginalisierte und dynamische Felder im Dialog <i>Maria Bühner (Universität Leipzig), Benno Gammerl (Europäisches Hochschulinstitut Florenz), Andrea Rottmann (Freie Universität Berlin), Sébastien Tremblay (Europa-Universität Flensburg)</i>	137
---	-----

Essays

Archivieren und Forschen

Die Geschichte und Bedeutung feministischer Archive der neuen Frauen-/Lesbenbewegungen für die Geschlechtergeschichte <i>Jessica Bock (Digitales Deutsches Frauenarchiv)</i>	159
---	-----

Geschlechtergeschichte muss bleiben, um sich weiter verändern zu können

<i>Benno Gammerl (Europäisches Hochschulinstitut, Florenz)</i>	171
--	-----

Über Erfahrung Handlungsspielräume von Handwerkerinnen sehen

<i>Muriel González Athenas (Universität Innsbruck)</i>	189
--	-----

Anerkennung statt Ressentiment

Plädoyer für eine Gegenwart mit geschlechterhistorischer Tiefenschärfe <i>Jürgen Martschukat (Universität Erfurt)</i>	211
--	-----

Die Modernität der Geschlechtergeschichte der Antike

<i>Jan B. Meister (Universität Bern und Tübingen)</i>	227
---	-----

Geschlecht – eine unverzichtbare Ressource für die historische Forschung

<i>Claudia Opitz-Belakhal (Universität Basel)</i>	241
---	-----

Geschlecht als Strukturkategorie moderner Gesellschaftsordnung

Reflexionen zu <i>nature vs. nurture</i> vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Veränderungen <i>Heinz-Jürgen Voß (Hochschule Merseburg)</i>	253
---	-----

Fallstudien

Der Wandel von Vaterschaft in Ostdeutschland der 1990er Jahre – von Soziologinnen geschlechterhistorisch betrachtet <i>Leah Noëmi Burgenmeister und Sylka Scholz (Friedrich-Schiller-Universität Jena)</i>	273
Mary Ellen Washburn – 2665 Shasta Road, Berkeley Beobachtungen zu Geschlecht und Sichtbarkeit <i>Simone Derix (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)</i>	289
Männlichkeit als Ressource Europäische Migrationen und Geschlechterverhältnisse im 19. Jahrhundert <i>Levke Harders (Universität Innsbruck)</i>	305
Bringt uns wirklich der Klapperstorch? Wissenschaftsskepsis und Genderwissen im Geschichtsunterricht <i>Anke John (Friedrich-Schiller-Universität Jena)</i>	323
1968 und die Frauen Geschlechtergeschichtliche Perspektiven auf eine vorgebliche »Männersache« <i>Eva Labouvie (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)</i>	341
Eine Vision von Körper und Geschlecht Christine de Pizan geschlechtergeschichtlich <i>Sabine Schmolinsky (Universität Erfurt)</i>	369
Abbildungsverzeichnis	375
Autor*innenverzeichnis	377